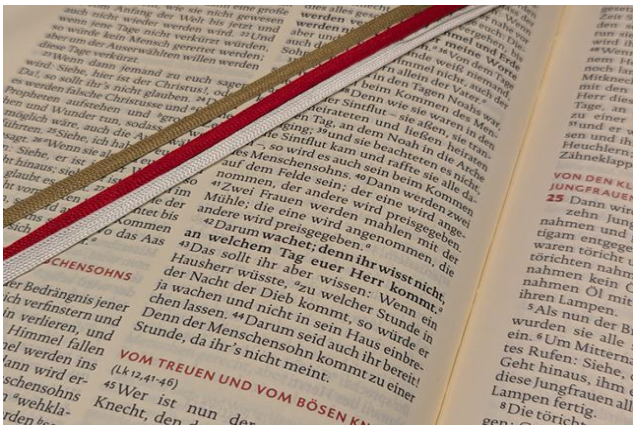
Neuapostolische Kirche
Österreich

Jetzt ist die Zeit!

09.11.2024

Zeit und Stunde der Wiederkunft Jesus Christi wissen wir nicht, aber Jesus wird wiederkommen. Dies war Schwerpunkt des Gottesdienstes mit Bischof Peter Jeram in der Kirchengemeinde Reutte am 09.11.2024.



«Es ist ein Geschenk zu wissen: Gott ist uns ganz nahe! Der Herr ist in allem was wir erleben nahe – hier und jetzt. *Ich weiß, dass Du mir nahe bist!* Diese Gewissheit gibt uns Kraft und Trost.» Mit diesen Worten leitete Bischof P. Jeram den Gottesdienst ein, dem das Bibelwort aus Matthäus 24, 40.41 zugrunde lag: «*Dann werden zwei auf dem Felde sein; der eine wird angenommen, der andere wird preisgegeben. Zwei Frauen werden mahlen mit der Mühle; die eine wird angenommen, die andere wird preisgegeben»*.

Gott spricht zu uns und oft geschieht das durch kleine, himmlische Impulse: ein Wort, ein Satz, ein Hinweis, der uns weiterführt. Ein Impuls von oben, der uns in eine neue Richtung lenkt. An diese Aussage schloß der Bischof die Frage an: «Sind wir wachsam für die Impulse des Herrn und haben wir den Mut, diese Impulse anzunehmen?»

In Matthäus 24, 42 wird darauf hingewiesen, dass wir Zeit und Stunde der Wiederkunft Jesus Christi nicht kennen; aber wir wissen: Jesus wird wiederkommen. Wir sind aufgerufen wachsam zu sein – halten wir durch! Es wird nicht immer leicht, und allein aus eigener Kraft schaffen wir es nicht. Doch Jesus gibt uns die Kraft. Schon heute wollen wir in jener Freude leben, die uns Jesus schenkt: die Freude auf den Tag seiner Wiederkunft.

In ihren Predigtbeiträgen bekräftigten die Priester diese Aussagen und wiesen nochmals auf die Zusage Gottes hin: «Gott ist uns heute gnädig, er macht uns heute frei. Er ist immer bereit, uns zu begegnen. Jedoch liegt es an uns, diesen Moment zu ergreifen, die Impulse zu spüren, die er uns gibt, und uns für ihn zu entscheiden.»

Jetzt ist die Zeit, in der wir uns für Jesus entscheiden und die Impulse wahrzunehmen können, die er uns sendet – in unserem Herzen, in unserem Leben, durch andere Menschen oder in den kleinsten Dingen des Alltags. Jesus ist da, er lässt sich finden, wenn wir auf ihn zugehen. So wie er damals zu den Jüngern von Johannes dem Täufer sprach, so sagt Jesus heute uns: „Kommt und seht!“ Er lädt uns ein, ihn zu suchen, ihn zu finden und zu ihm zu kommen. Jesus ist da - heute, jetzt.



